

# Auf einen Blick

<b>Über den Autor</b> .....	<b>9</b>
<b>Einführung</b> .....	<b>23</b>
<b>Teil I: Grundbegriffe, Methoden, Arbeitstechniken</b> .....	<b>29</b>
<b>Kapitel 1:</b> Das A und O: Was Literatur ist und was Wissenschaft kann .....	31
<b>Kapitel 2:</b> Grundsätze und Denkmodelle .....	47
<b>Kapitel 3:</b> Poetik, Ästhetik, Rhetorik .....	63
<b>Kapitel 4:</b> Nur nachts sind alle Theorien grau .....	79
<b>Kapitel 5:</b> Lesen, sprechen, schreiben, zeigen .....	97
<b>Teil II: Dramen, Erzählungen, Gedichte</b> .....	<b>117</b>
<b>Kapitel 6:</b> Jammer, Komik und Verfremdung: Die Welt als Drama .....	119
<b>Kapitel 7:</b> Formen, Sprache und Figuren des Dramas .....	133
<b>Kapitel 8:</b> Merkmale und Formen der Epik. ....	147
<b>Kapitel 9:</b> Erzählungen analysieren .....	159
<b>Kapitel 10:</b> Die Wasserzeichen der Poesie: Gedichte beschreiben und entschlüsseln .....	179
<b>Kapitel 11:</b> Lyrische Bauformen .....	195
<b>Teil III: Epochen, Stile, Konzepte</b> .....	<b>213</b>
<b>Kapitel 12:</b> Literatur im geschichtlichen Zusammenhang .....	215
<b>Kapitel 13:</b> Das Jahrhundert der Vergänglichkeit .....	223
<b>Kapitel 14:</b> Das Jahrhundert der Erleuchtung .....	235
<b>Kapitel 15:</b> Blütezeit um 1800. ....	253
<b>Kapitel 16:</b> Romantik, Vormärz, Realismus. ....	267
<b>Kapitel 17:</b> Moderne Zeiten .....	285
<b>Kapitel 18:</b> Jenseits der Moderne: Von der Exilliteratur bis in die Gegenwart .....	303
<b>Teil IV: Der Top-Ten-Teil</b> .....	<b>323</b>
<b>Kapitel 19:</b> Zehn Wege zum Studienerfolg .....	325
<b>Kapitel 20:</b> Zehn Bücher fürs vertiefte Studieren .....	331
<b>Kapitel 21:</b> Zehn Textarten als Startrampe .....	335
<b>Teil V: Anhang</b> .....	<b>343</b>
<b>Anhang A:</b> Der kleine Fragen-Check .....	345
<b>Anhang B:</b> Glossar der Stilmittel .....	351
<b>Anhang C:</b> Literaturverzeichnis .....	357
<b>Stichwortverzeichnis</b> .....	<b>359</b>

# Inhaltsverzeichnis

<b>Über den Autor</b> .....	<b>9</b>
Danksagung .....	9
<b>Einführung</b> .....	<b>23</b>
Über dieses Buch .....	23
Konventionen in diesem Buch .....	24
Was Sie nicht lesen müssen .....	25
Törichte Annahmen über den Leser .....	25
Wie dieses Buch aufgebaut ist .....	26
Teil I: Grundbegriffe, Methoden, Arbeitstechniken .....	26
Teil II: Dramen, Erzählungen, Gedichte .....	26
Teil III: Epochen, Stile, Konzepte .....	26
Teil IV: Der Top-Ten-Teil .....	26
Symbole, die in diesem Buch verwendet werden .....	27
Wie es weitergeht .....	28
<b>TEIL I</b>	
<b>GRUNDBEGRIFFE, METHODEN, ARBEITSTECHNIKEN</b> .....	<b>29</b>
<b>Kapitel 1</b>	
<b>Das A und O: Was Literatur ist und was Wissenschaft kann</b> .....	<b>31</b>
Merkwürdige Parallelwelten .....	31
Was ein Literaturwissenschaftler braucht .....	32
Mehr als nur eine Disziplin .....	33
Ein Fach für Lehrer und Freigeister .....	33
Abläufe des literaturwissenschaftlichen Studiums .....	34
Von blauen Pferden und menschlichem Ungeziefer .....	36
Definitionsversuche: Was Literatur alles sein kann .....	36
Literatur mit und ohne Buchstaben .....	37
Sechs entscheidende Kriterien für Literatur .....	37
Fiktion: Not macht erfinderisch .....	38
Die Katze jagt ihren eigenen Schwanz .....	40
Der Reiz fremder Formen .....	42
Literatur kann abfärben .....	43
Instrument und Objekt der Macht .....	43
Denkweisen und Weltbilder .....	44
Inneres und Äußeres im Wechselspiel .....	45
Literaturwissenschaft im Quadrat .....	45
Ein Zusammenspiel vieler Faktoren .....	46

**Kapitel 2**

**Grundsätze und Denkmodelle** ..... **47**

- Begreifen mit Begriffen..... 47
- Textgruppen: Gattungen und Epochen ..... 48
  - Sprechweisen, Formen, Themen ..... 48
  - Zeiträume, Stilrichtungen und Ideen..... 50
- Literatur ist Kommunikation ..... 52
  - Die Texte und ihre Doppelgänger ..... 52
  - Gewebt aus Wörtern und Bedeutungen..... 53
  - Augen und Ohren öffnen ..... 54
  - Kommunikation auf Umwegen ..... 55
- Das WWW-Modell: Textanalyse für Anfänger ..... 58
  - Die Was-Seite: Inhalte, Themen, Motive ..... 58
  - Die Wer-Seite: »Kuck mal, wer da spricht!« ..... 59
  - Die Wie-Seite: Ein weites Feld..... 60
  - Bedeutungen und Botschaften ..... 61
  - Vorsicht vor Schubladisierungen ..... 61

**Kapitel 3**

**Poetik, Ästhetik, Rhetorik** ..... **63**

- Vom Wesen, Sinn und Zweck der Dichtung..... 63
  - Ohne Mimesis keine Literatur ..... 64
  - Aristoteles und die Folgen ..... 65
  - Das Wirkliche und das Mögliche ..... 66
  - Nützliches Erfreuen und erfreulicher Nutzen ..... 66
  - Lehrbücher der Dichtkunst..... 67
  - An Opitz kommt keiner vorbei ..... 68
  - Gottsched klärt auf ..... 69
  - Eine Diskussion kommt in Gang ..... 69
  - Autorpoetik und Ästhetik ..... 70
  - Poeten und ihr Selbstverständnis ..... 72
- Theorie und Praxis des Redens..... 73
  - Kurzer Rede langer Sinn ..... 74
  - Arbeitsschritte der praktischen Redekunst ..... 74
  - Stilebenen und ihre Zielrichtungen..... 75
  - Der Zweck heiligt die Stilmittel..... 75
  - Rhetorische Figuren..... 76
  - Tropen ..... 76

**Kapitel 4**

**Nur nachts sind alle Theorien grau** ..... **79**

- Literaturbegriffe, Methoden, Theorien..... 79
  - Selbst- und Fremdbestimmtheit ..... 80
- Methodische Ausrichtungen ..... 81
  - Die Mutter aller Methoden..... 82
  - Im Fokus: Der Text..... 85
  - Gesucht: Der Autor – tot oder lebendig ..... 87

Sonderfall Edition . . . . .	88
Ohne Leser keine Literatur . . . . .	90
Literatur in ihren Zusammenhängen . . . . .	92

**Kapitel 5**

<b>Lesen, sprechen, schreiben, zeigen . . . . .</b>	<b>97</b>
Vom Input zum Output . . . . .	97
Wege zum Lernerfolg . . . . .	98
Mündlichkeit, Schriftlichkeit, Sichtbarkeit . . . . .	102
Mündliche Leistungen . . . . .	102
In der Kürze liegt die Würze . . . . .	103
Bleiben durch Schreiben . . . . .	103
Abenteuer Seminararbeit . . . . .	106

**TEIL II**

<b>DRAMEN, ERZÄHLUNGEN, GEDICHTE . . . . .</b>	<b>117</b>
--	------------

**Kapitel 6**

<b>Jammer, Komik und Verfremdung: Die Welt als Drama . . . . .</b>	<b>119</b>
Was ein Drama ausmacht . . . . .	119
Dabei sein ist alles . . . . .	120
Sinn und Sinnlichkeit . . . . .	120
Kopfkino oder Bühnenstück . . . . .	121
Wirkungen und Nebenwirkungen . . . . .	122
Geschichte und Theorie des Dramas . . . . .	122
Elemente der Tragödie . . . . .	122
Im Wechselbad der Gefühle . . . . .	123
Dramen erfassen und verstehen . . . . .	124
Dramenanalyse Schritt für Schritt . . . . .	125
»Uuuuuund... Action!« . . . . .	126
Sichtbare und unsichtbare Schauplätze . . . . .	128
Mit der Zeit gehen . . . . .	130

**Kapitel 7**

<b>Formen, Sprache und Figuren des Dramas . . . . .</b>	<b>133</b>
Formen und Themen des Dramas . . . . .	133
Komödie und Tragödie . . . . .	133
Bürgerliches Trauerspiel und soziales Drama . . . . .	135
»Glotzt nicht so romantisch!« . . . . .	137
Brecht und die Folgen . . . . .	138
Sprache im Drama . . . . .	138
Spannungstrick Informationsvergabe . . . . .	139
Seltsame Selbstgespräche . . . . .	139
Funktionen des Monologs . . . . .	140
Gesänge und Abbrüche . . . . .	141
Vers- und Prosadrama . . . . .	141

## 16 Inhaltsverzeichnis

Figuren, Typen, Charaktere . . . . .	142
Haupt- und Nebenfiguren . . . . .	143
Strukturierte Figurenanalyse . . . . .	144
Figurenkonstellation . . . . .	144
Geschlossene und offene Form . . . . .	145
Zwei Idealtypen in Gegenüberstellung . . . . .	145

### **Kapitel 8**

#### **Merkmale und Formen der Epik . . . . . 147**

Was eine Geschichte ausmacht . . . . .	147
Große Geschichte und kleine Geschichten . . . . .	148
Zutaten einer Geschichte . . . . .	149
Formen des Erzählens . . . . .	150
In der Kürze liegt die Würze . . . . .	150
Jetzt aber mal halblang: Die Novelle . . . . .	155
Vom Epos zum Roman . . . . .	156
Die bunte Welt der Romane . . . . .	157

### **Kapitel 9**

#### **Erzählungen analysieren . . . . . 159**

Wer wie was erzählt . . . . .	159
Ein märchenhaftes Textbeispiel . . . . .	160
Wer die Geschichte erzählt . . . . .	161
Offene und verborgene Erzähler . . . . .	162
Ebenen des Erzählens . . . . .	162
Zeitpunkt des Erzählens . . . . .	163
Wie die Geschichte erzählt wird . . . . .	164
Eine Frage der Perspektive . . . . .	165
Erzählerrede und Figurenrede . . . . .	166
Wiedergabe des Sprechens und Denkens . . . . .	167
Frequenz und zeitliche Ordnung . . . . .	169
Zeitraffer, Zeitlupe und Zeitdeckung . . . . .	171
Stilistik und Rhetorik . . . . .	173
Höhen, Tiefen und Ebenen des Stils . . . . .	173
Was der Erzähler erzählt . . . . .	173
Vom Inhalt zum Thema . . . . .	174
Erzählte Räume und Zeiten . . . . .	176
Runde und flache Charaktere . . . . .	177
Elemente der Handlung . . . . .	177

### **Kapitel 10**

#### **Die Wasserzeichen der Poesie:**

#### **Gedichte beschreiben und entschlüsseln . . . . . 179**

Was Gedichte ausmacht . . . . .	179
Gedichtanalyse Schritt für Schritt . . . . .	180
Zehn Merkmale der Lyrik . . . . .	180
Gedichtanalyse: Vom Symptom zur Diagnose . . . . .	186

Formen und Strukturen der Lyrik .....	187
Lyrische Kleinigkeiten .....	187
Die Großebenen eines Gedichts .....	190

**Kapitel 11  
Lyrische Bauformen .....** 195

Versformen der deutschen Literatur .....	196
Kurzverse .....	196
Langverse: Fünf- und Sechsheber .....	196
Vom Vers zur Strophe .....	200
Die Untergattungen der Lyrik .....	202

**TEIL III  
EPOCHEN, STILE, KONZEPTE .....** 213

**Kapitel 12  
Literatur im geschichtlichen Zusammenhang .....** 215

Texte und Kontexte .....	215
Vielfalt der Zusammenhänge .....	216
Was Epochen ausmacht .....	217
Epochen stiften Ordnung .....	218
Epochenwissen lernen .....	219
Die Jahrhunderte und ihre Epochen im Überflug .....	220

**Kapitel 13  
Das Jahrhundert der Vergänglichkeit .....** 223

Zwischen Strenge und Verspieltheit .....	223
Die frühe Neuzeit im Wandel .....	224
Gelehrte höfische Dichtung .....	226
Perlen der barocken Poesie .....	227
Drama und Epik .....	231
Lyrik des Übergangs .....	234

**Kapitel 14  
Das Jahrhundert der Erleuchtung .....** 235

Die Geburt des Individuums .....	235
Der Welt geht ein Licht auf .....	236
Grundbegriffe der Aufklärung .....	237
Individuum und Freiheit .....	237
Vernunft und Kritik .....	237
Moral und Tugend .....	238
Gottsched, Lessing und die Folgen .....	238
Reform statt Revolution .....	238
Lessings Lockerungen .....	239

## 18 Inhaltsverzeichnis

Geschichten klären auf . . . . .	240
Fabelhafte Belehrung . . . . .	240
Witzige Bemerkungen . . . . .	241
Die Kinderschuhe des deutschen Romans. . . . .	241
Die Macht der Gefühle . . . . .	242
Die Ruhe vor dem Sturm (und Drang). . . . .	242
Ich weine, also bin ich . . . . .	243
Der Messias der Verinnerlichung. . . . .	244
Ein literarischer Freundschaftsbund. . . . .	245
Die Zeit des großen Wirrwarrs. . . . .	245
Ein Genie hebt ab. . . . .	246
Wegbereiter der Moderne . . . . .	247
Genie sein und Genie haben . . . . .	247
Die Dramen des Sturm und Drang . . . . .	247
Ein Shakespeare aus Frankfurt . . . . .	248

## Kapitel 15

<b>Blütezeit um 1800 . . . . .</b>	<b>253</b>
Die Revolution und ihre Kinder . . . . .	253
Edle Einfalt, stille Größe . . . . .	254
Dialektik der Aufklärung . . . . .	255
Die Einzelgänger der Jahrhundertwende. . . . .	261
Jean Pauls Kunst der Abschweifung . . . . .	262
Hölderlins klassisch-romantische Empfindsamkeit . . . . .	263
Kleists komplizierte Komplexität . . . . .	264

## Kapitel 16

<b>Romantik, Vormärz, Realismus . . . . .</b>	<b>267</b>
Vom Idealismus zum Materialismus. . . . .	267
Sehnsucht als Programm . . . . .	268
Progressive Universalpoesie. . . . .	268
Lust und Frust der Entgrenzung . . . . .	269
Die Kunst der Volkspoesie . . . . .	270
Eichendorff als Maß aller Dinge. . . . .	271
Romantische Erzählkunst . . . . .	272
Romantische Balladen. . . . .	273
Unbeschreiblich weiblich . . . . .	273
Nach der Revolution ist vor der Revolution. . . . .	273
Restauration und Biedermeier. . . . .	274
Zwischen Romantik und Marxismus. . . . .	275
Politische Spitzen aus dem Exil . . . . .	276
Die jungen Wilden des Vormärz. . . . .	276
Georg Büchner – Revolutionär, Dichter, Wissenschaftler . . . . .	277
Die Poesie der kleinen Dinge . . . . .	278
Die Wirklichkeit im milden Licht. . . . .	279

Lyrik und Theater im Poetischen Realismus .....	279
Fantastisch-realistische Balladen .....	281
Poetisch-realistische Anarchie .....	281
Ein Fest für Leseratten .....	282
Romantisch-realistische Leit motive .....	282

## **Kapitel 17**

### **Moderne Zeiten ..... 285**

Ismen und Avantgarden .....	285
Die Zentren der Moderne .....	286
Beständigkeit der Erneuerung .....	287
Transzendente Obdachlosigkeit .....	288
Natur minus x .....	289
Kunst um der Kunst willen .....	291
Die Kunst des Ausdrucks .....	293
Menschheitsdämmerungen .....	293
Deutsch-jüdische Weltliteratur aus Prag .....	294
Kunst gegen die Kunst .....	295
Moderne Erzählkunst .....	296
Die Schule des Lebens .....	297
Neue Sachlichkeit .....	298
Moderne Poesie der Verfremdung .....	300

## **Kapitel 18**

### **Jenseits der Moderne:**

### **Von der Exilliteratur bis in die Gegenwart ..... 303**

Äußeres und inneres Exil .....	303
Verbannt und verbrannt .....	304
Theater im Exil .....	305
Keine Zeit für Genusslyrik .....	305
Geschichten der Flucht und Fluchten in die Geschichte .....	306
Propaganda und Rebellion im Stillen .....	307
Zwei Länder, zwei Literaturen .....	308
Auferstanden aus Ruinen .....	309
Bestandsaufnahmen und Experimente .....	309
Literarisches Wirtschaftswunder .....	310
Impulse aus der Schweiz .....	311
Im Osten nichts Neues .....	312
Protest und Pop .....	312
Arbeitswelten und Dokumentationen .....	313
Zwischen Chronik und Nabelschau .....	314
Sozialistische Utopien und Realitäten .....	315
Was vom Osten bleibt .....	315



## 20 Inhaltsverzeichnis

Pop, Punk und Postmoderne .....	316
Wendeliteratur: Die Berliner Republik .....	318
Nach den Ideologien und nach der Postmoderne .....	318
Literatur der Erinnerung .....	319
Einsichten und Aussichten .....	321

### TEIL IV

<b>DER TOP-TEN-TEIL .....</b>	<b>323</b>
-------------------------------	------------

#### **Kapitel 19**

<b>Zehn Wege zum Studienerfolg .....</b>	<b>325</b>
--	------------

Lesen ist das A und O .....	325
Literatur als Kunst begreifen .....	326
Bleiben durch Schreiben .....	326
Sinn mit Form verbinden .....	326
Regeln und Ausnahmen .....	327
Alte Hüte ablegen .....	327
Gedankenaustausch pflegen .....	327
Mit Theorie lesen .....	328
Geschichtlich denken .....	328
Literatur leben .....	329

#### **Kapitel 20**

<b>Zehn Bücher fürs vertiefte Studieren .....</b>	<b>331</b>
---	------------

Ein Lieblingsbuch .....	331
Einführung und Orientierung .....	331
Begreifen mit Begriffen .....	332
Spezialwissen zu einer Großgattung .....	332
Praktische Anleitung .....	332
Literaturgeschichte vertiefen .....	332
Ein Buch der Wörter .....	333
»Sie werden lachen: die Bibel« .....	333
Antike und nationale Mythologie .....	333
Symbollexikon .....	334

#### **Kapitel 21**

<b>Zehn Textarten als Startrampe .....</b>	<b>335</b>
--	------------

Lustspiele und (Tragi-)Komödien .....	336
Tragödien und Schauspiele .....	336
Kleine Erzählformen .....	337
Erzählungen und Novellen .....	337
Große Romane .....	338
Balladen und Romanzen .....	339
»Noch 'n Gedicht!« .....	340
Lieder, Songs, Chansons .....	341
Vielfalt der Non-Fiction .....	341
Aus aller Welt .....	342

<b>TEIL V</b>	
<b>ANHANG .....</b>	<b>343</b>
<b>Anhang A</b>	
<b>Der kleine Fragen-Check.....</b>	<b>345</b>
<b>Anhang B</b>	
<b>Glossar der Stilmittel.....</b>	<b>351</b>
<b>Anhang C</b>	
<b>Literaturverzeichnis.....</b>	<b>357</b>
<b>Stichwortverzeichnis .....</b>	<b>359</b>